



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 14.03.2017
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:45 Uhr
Ort:	Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Mitglieder des Marktgemeinderates

Arlt, Wolfgang
Blank, Stefan
Bräuer, Jürgen
Burgis, Wolfgang
Gundel, Wolfram
Hauenstein, Christian
Hein, Emmi 3. BGMin
Keim, Dieter
Koschek, Norbert
Kuhr, Hans
Pfeiffer, Hans
Pfeiffer, Rainer
Rudolph, Jürgen
Scheiderer, Klaus
Simon, Fritz
Stark, Helmut
Stellwag, Hans Jürgen
Ziegler, Christoph

ab 19:25 Uhr (TOP 2.3)

Ortssprecher

Fetz, Friedrich
Rottler, Brigitta
Wolf, Else
Würflein, Christiane

Schriftführer/in

Wimmer, Bernd

Verwaltung

Spörl, Volker

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Vogel, Walter 2. BGM	entschuldigt
Zucker, Wolfgang	entschuldigt

Ortssprecher

Scheiderer, Gerhard	entschuldigt
Schuster, Helene	

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1** Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen
- 1.1** Bauamt
- 1.2** Bauhof
- 2** Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach
- 2.1** Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach
Allgemeine Informationen zum Bauablauf
- 2.2** Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach
Vergabe der Erdarbeiten **2017/409**
- 2.3** Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach
Vergabe der Erd-, Entwässerungskanal-, Mauer-, Beton-, Stahlbetonarbeiten **2017/410**
- 3** Auswechslung der Kanäle in der Ansbacher Straße und weiter bis zum Haupt-
sammler **2017/407**
- 4** Beteiligung der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange gem. § 4
Abs. 2 BauGB; Erlass einer Ortsabrundungssatzung "Försterberg" der Ge-
meinde Großhabersdorf **2017/402**
- 5** Bekanntmachungen
- 5.1** gemeindliche Bau- und Bauordnungsmaßnahmen
- 5.2** Einweihung der Schulturnhalle
- 5.3** Kompostierung
- 6** Verschiedenes
- 6.1** Beteiligung der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange gem. § 4
Abs. 1 BauGB; Aufstellung eines Bebauungsplanes mit integrierten Grünord-
nungsplan Nr. 7 " Am Schulweg" und 1. Änderung des Flächennutzungspla-
nes mit integriertem Landschaftplander Gemeinde Bruckberg **2017/411**
- 7** Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen

TOP 1.1 Bauamt

Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen (Abt. Tiefbau)

Derzeit werden die Leitungen für den Ausbau des Breitbandnetzes verlegt.

Im Einzelnen sind zwei Trupps derzeit in der Rüderner Straße bzw. in Rüdern mit Kabelgraben in der offenen Bauweise beschäftigt.

Das Leerrohr Dietenhofen-Oberschlauersbach wurde entlang der Kreisstraße im Pflugverfahren verlegt. Ebenfalls im Pflugverfahren wurde das Leerrohr zwischen Haunoldshofen und Kleinhaslach eingebracht.

In Seubersdorf, Herpersdorf, Haunoldshofen und Warzfelden wurden Spülbohrungen durchgeführt. Demnächst soll die Strecke zwischen Rothleiten und Dietenhofen entlang der Kreisstraße ebenfalls im Spülbohrverfahren hergestellt werden.

Für nächste Woche sind dann die Zusammenschlüsse in Herpersdorf und die Strecke zwischen Kehl Münz und Kleinhaslach jeweils mit offenen Gräben vorgesehen.

1. Bürgermeister Erdel berichtet, dass künftig laut dem zum 01.01.2017 in Kraft getretenen „Diginetzgesetz“ bei Tiefbaumaßnahmen entsprechende Leerrohrstrukturen geschaffen werden sollen. Bei jeder Baumaßnahme ist zu prüfen, welche Leerrohre eingebracht werden können. Hierzu dient der noch zu erstellende Masterplan. Die Kosten für den Einbau der Leerrohre hat dann z.B. beim Straßenbau der Straßenbaulastträger zu tragen. Im Nachgang kann das eingebrachte Leerrohr an einen Telekommunikationsanbieter vermietet oder verkauft werden.

Die Firma Naturwärme Neudorfer Höhe ist mit der Verlegung ihres Nahwärmenetzes im Bereich Ohmstraße/Daimlerstraße beschäftigt.

zur Kenntnis genommen

TOP 1.2 Bauhof

- Allgemeine Pflegemaßnahmen (Unkraut jäten).
- Nürnberger Str. Heubücke über die Bibert
- Stolz mühle Fußgängerbrücke

zur Kenntnis genommen

TOP 2	Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach
--------------	--

TOP 2.1	Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach Allgemeine Informationen zum Bauablauf
----------------	---

Architekt Gerd Becker erläutert den Bauzeitenplan für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Kleinhaslach.

zur Kenntnis genommen

TOP 2.2	Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach Vergabe der Erdarbeiten
----------------	--

Die Ausschreibung erfolgte gem. VOB/A „Beschränkte Ausschreibung“. Zur Submission am 06.03.2017 haben von 6 Firmen 3 Firmen ein Angebot vorgelegt.

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung ergab als Ergebnis, dass die Angebote vollständig ausgefüllt und wertbar sind. Die Einheitspreise erscheinen ortsüblich und dem Aufwand angemessen.

Bieterliste – Erarbeiten

<u>Firma</u>	<u>Angebotssumme brutto</u>
Fa. Reuter Erdbau und Transporte GmbH	27.443,19 Euro
Bieter	28.784,91 Euro
Bieter	40.227,47 Euro

Es wird empfohlen, den Auftrag an die Firma Reuter Erdbau und Transporte GmbH, Egenhausen 27, 91619 Obernzenn, zum Angebotspreis von 27.443,19 Euro inkl. MwSt. zu vergeben.

Es wird kein Nachlass und kein Skonto gewährt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat vergibt das Gewerk Erdarbeiten für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach an die Fa. Reuter Erdbau und Transporte GmbH, Egenhausen 27, 91619 Obernzenn, zum Angebotspreis von 27.443,19 Euro inkl. MwSt..

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 2.3	Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach Vergabe der Erd-, Entwässerungskanal-, Mauer-, Beton-, Stahl- betonarbeiten
----------------	--

Die Ausschreibung erfolgte gem. VOB/A „Beschränkte Ausschreibung“. Zur Submission am 06.03.2017 haben von 6 Firmen 3 Firmen ein Angebot vorgelegt.

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung ergab als Ergebnis, dass die Angebote vollständig ausgefüllt und wertbar sind. Die Einheitspreise erscheinen ortsüblich und dem Aufwand angemessen.

Bieterliste – Erd-, Kanal, Mauer-, Beton-, Stahlbetonarbeiten

<u>Firma</u>	<u>Angebotssumme brutto</u>
Fa. Auerochs GmbH, Dietenhofen	292.164,75 Euro
Bieter	297.160,49 Euro
Bieter	313.487,60 Euro

Es wird empfohlen, den Auftrag an die Firma Auerochs GmbH, Albrecht-Dürer-Straße 20, 90599 Dietenhofen, zum Angebotspreis von 292.164,75 Euro inkl. MwSt. zu vergeben.

Es wird kein Nachlass und kein Skonto gewährt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat vergibt das Gewerk Erd-, Kanal-, Mauer-, Beton und Stahlbetonarbeiten für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Kleinhaslach an die Fa. Auerochs GmbH, Albrecht-Dürer-Straße 20, 90599 Dietenhofen, zum Angebotspreis von 292.164,75 Euro inkl. MwSt..

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 3	Auswechslung der Kanäle in der Ansbacher Straße und weiter bis zum Hauptsammler
--------------	--

Die Auswechslung der Kanäle in der Ansbacher Straße und weiter bis zum Hauptsammler wurde im Bayerischen Staatsanzeiger am 27. Januar 2017 öffentlich ausgeschrieben. Das Leistungsverzeichnis wurde von 9 Firmen angefordert. Zur Submission am 17. Februar 2017 wurde 1 Angebot vorgelegt.

Inhalt des Leistungsverzeichnisses waren folgende Leistungen:

Neubau der Misch- und Regenwasserkанäle vom Wiesengrund bis einschl. Kreisstraße AN 26 (ohne Haunoldshofener Weg), Umlegung der Wasserleitung in der Blumenstraße, provisorische Straßenwiederherstellung in der Ansbacher Straße

Ausführungszeitraum: April 2017 bis Mai 2018

Die Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH, Dinkelsbühl, bietet die Leistungen mit € 1.396.561,64 inkl. 19 % Mehrwertsteuer und 2 % Nachlass an.

Nebenangebote wurden nicht vorgelegt.

Formale Mängel sind im vorliegenden Angebot nicht enthalten.

Die Prüfung der Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH hinsichtlich Zuverlässigkeit, Eignung und Fachkunde hat ergeben, dass die Firma Dauberschmidt zur Ausführung der Leistung als geeignet zu betrachten ist.

Prüfung der Angebote auf Mischkalkulation:

Mit Schreiben vom 20.02.2017 wurde die Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH aufgefordert, ihre Kalkulation der Positionen, die unter den Mittelpreisen liegen, zu erläutern.

Mit Schreiben vom 21.02.2017 hat die Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH die Erläuterung der betroffenen Positionen vorgelegt.

Weiter wurden sämtliche Formblätter fristgerecht ausgefüllt vorgelegt.

Die Prüfung des Preisspiegels sowie der Erläuterungen der Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH und der ausgefüllten Formblätter hat ergeben, dass keine Mischkalkulation vorliegt.

Ergebnis der Angebotswertung:

Nach Prüfung und Wertung des vorliegenden Angebotes kann festgestellt werden, dass die Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH, Botzenweiler 29, 91550 Dinkelsbühl, für die

ausgeschriebene Maßnahme Kanalbau im Einzugsgebiet Ansbacher Straße, mit einer Angebotssumme von € 1.396.561,64 inkl. 19 % Mehrwertsteuer wirtschaftlich anbietet. Im Vergleich zur Kostenberechnung vom März 2016 liegt das Angebot der Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH um ca. 20 % unter der Kostenberechnung.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH, Botzenweiler 29, 91550 Dinkelsbühl, für die ausgeschriebene Maßnahme Kanalbau im Einzugsgebiet Ansbacher Straße, mit einer Angebotssumme von € 1.396.561,64 inkl. 19 % Mehrwertsteuer zu beauftragen.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

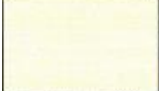
TOP 4	Beteiligung der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB; Erlass einer Ortsabrundungssatzung "Försterberg" der Gemeinde Großhabersdorf
--------------	--

Die Gemeinde Großhabersdorf beabsichtigt, die Ortsabrundungssatzung „Försterberg“ aufzustellen. Hierzu legt die Gemeinde Großhabersdorf die Vorentwurfsunterlagen zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB vor.



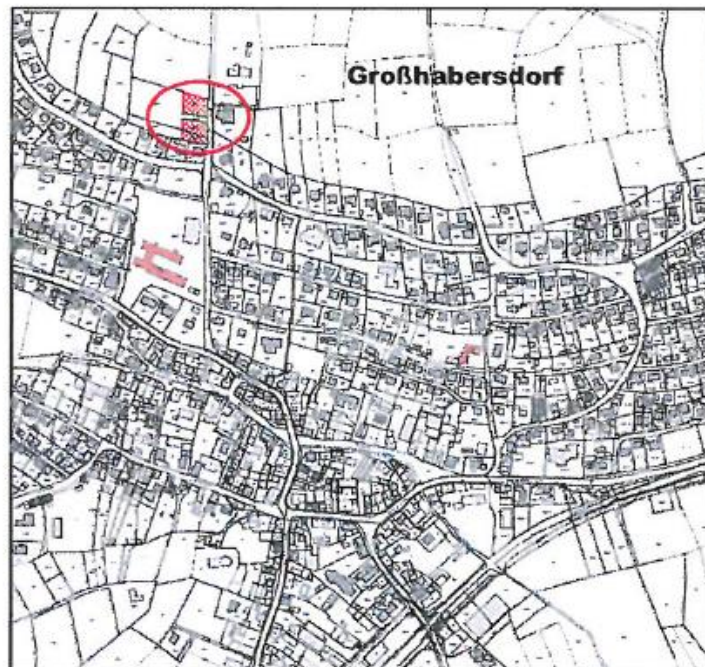
**Lageplan Ortsabrundungssatzung „Förstersberg“
der Gemeinde Großhabersdorf**

Legende:

	Geltungsbereich		Zu pflanzende Wildhecke
	Allgemeines Wohngebiet (WA)		Straßenbegrenzungslinie
	Öffentliche Verkehrsfläche		Zwei Vollgeschosse E+D bei Gebäuden mit Satteldach II bei Pult-, Walm- bzw. Flachdachgebäuden

Großhabersdorf, XX.XX.2017
Gemeinde Großhabersdorf

Biegel
1. Bürgermeister



Die Bauverwaltung sieht keine Belange des Marktes Diethenhofen durch den Erlass der Ortsabrundungssatzung „Förstersberg“ der Gemeinde Großenhabersdorf berührt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat hat keine Einwendungen bezüglich der vorliegenden Planung zum Erlass der Ortsabrundungssatzung „Förstersberg“ der Gemeinde Großhabersdorf.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 5 Bekanntmachungen

TOP 5.1 gemeindliche Bau- und Bauordnungsmaßnahmen

Vor der Sitzung des Marktgemeinderates hat eine Besprechung mit Herr Christofori vom Ingenieurbüro Christofori und Partner zu verschiedenen Projekten stattgefunden, welche vom Büro begleitet werden.

Gewerbegebiet Neudorfer Höhe

Derzeit werden die Wasserrückhaltung, die Löschwasserversorgung, die Straßenbreite und Stellflächen für LKW geplant.

Hochwasser-Rückhaltung

Das Wasserwirtschaftsamt möchte derzeit, dass Überschwemmungslinien für alle Gewässer III. Ordnung geplant werden. Herr Christofori ist jedoch der Meinung, dass es ausreichend sein muss, wenn die Überschwemmungslinien für bebaute Bereiche festgelegt werden und nicht auch außerhalb aller Ortschaften. Hierzu muss noch eine „abschließende Lösung“ mit dem Wasserwirtschaftsamt gefunden werden.

Baugebiet „Rüdern II“ festgelegt werden – Aufstellung des Bebauungsplanes

Bisher wurden verschiedenen Varianten vorgestellt. Jetzt wird ein möglicher 1. und 2. Bauabschnitt entworfen, welcher nach der Abstimmung mit der Verwaltung im Marktgemeinderat vorgestellt wird. Die Planungen werden parallel zur SaP durchgeführt. Die SaP wird für den gesamten Bereich des möglichen Neubaugebietes durchgeführt und die Erschließung des Baugebietes soll dann in zwei Abschnitten erfolgen. Hierdurch können die Vorleistungen des Marktes Dietenhofen reduziert werden. Außerdem ist zu erwarten, dass die Aufstellung eines Bebauungsplanes für die gesamte Fläche nicht genehmigt würde.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.2 Einweihung der Schulturnhalle

1. Bürgermeister Erdel bedankt sich bei allen Beteiligten für die aus seiner Sicht gelungenen Einweihungsfeier der Schulturnhalle.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.3 Kompostierung

1. Bürgermeister Erdel teilt mit, dass im Bauhof des Marktes Dietenhofen seit einigen Jahren kein Kompost an Dritte mehr abgegeben werden durfte. Dies geht aus den Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen hervor, da Kompost ebenfalls dem Abfallrecht unterliegt.

Weiter teilt er mit, dass er in dieser Angelegenheit mit dem Landratsamt Ansbach gesprochen hat. Wenn die entsprechenden Dokumentationen angefertigt, die Abläufe protokolliert und auch entsprechende mikrobiologische Untersuchungen des Komposts durchgeführt werden, kann wieder Kompost an Privatpersonen und auch Gewerbetreibende abgegeben werden.

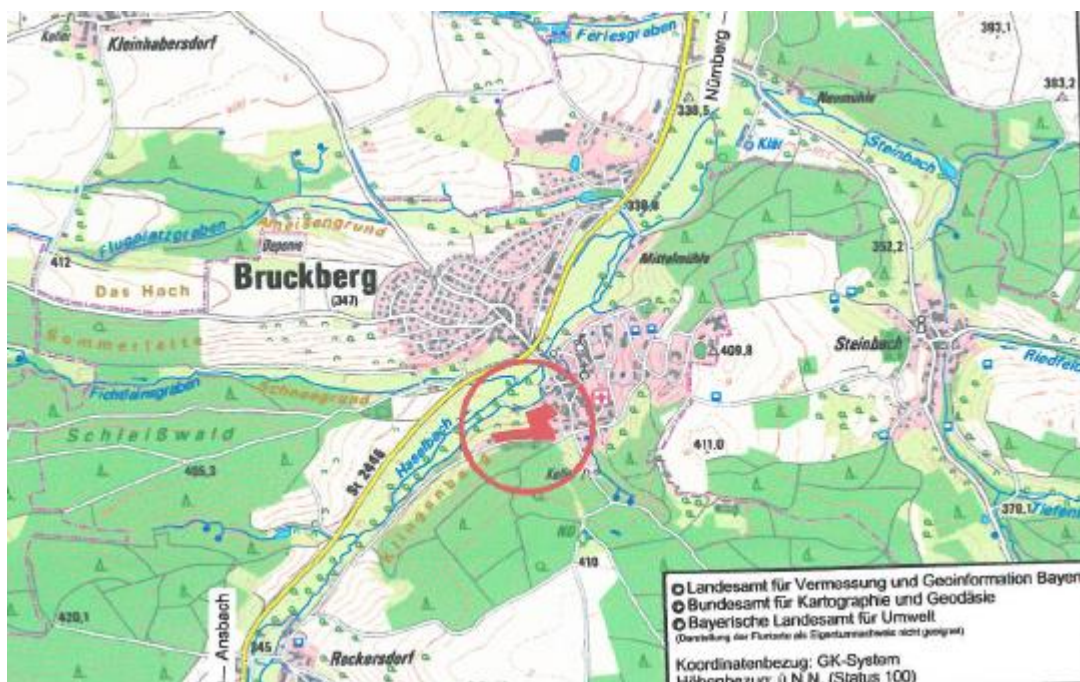
Überschüssiger Kompost müsste ansonsten nach Aurach verbracht und hier entsorgt werden. Auch für diese Ablieferung wären entsprechende Untersuchungen zu machen.

zur Kenntnis genommen

TOP 6.1 Beteiligung der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB; Aufstellung eines Bebauungsplanes mit integrierten Grünordnungsplan Nr. 7 " Am Schulweg" und 1. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplaner Gemeinde Bruckberg

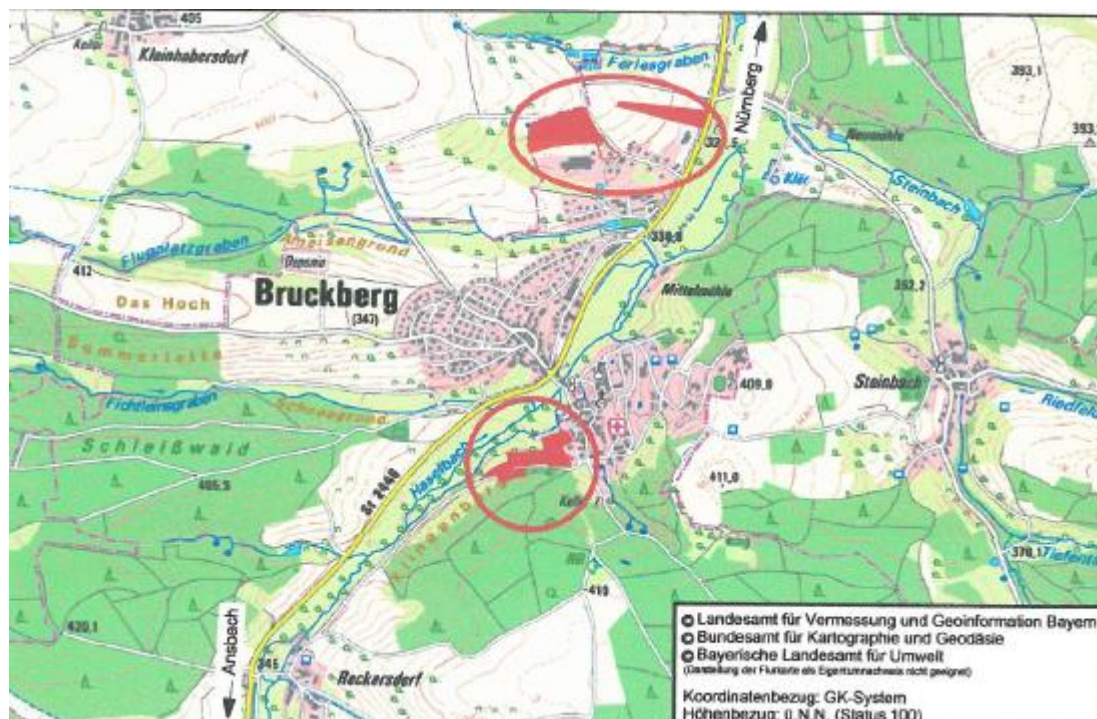
Die Gemeinde Bruckberg beabsichtigt, den Bebauungsplan Nr. 7 „Am Schulweg“ aufzustellen. Im Parallelverfahren wird das Verfahren zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bruckberg durchgeführt. Hierzu legt die Gemeinde Bruckberg zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB die Vorentwurfsunterlagen vor.

Bebauungsplan Nr. 7 „Am Schulweg“:

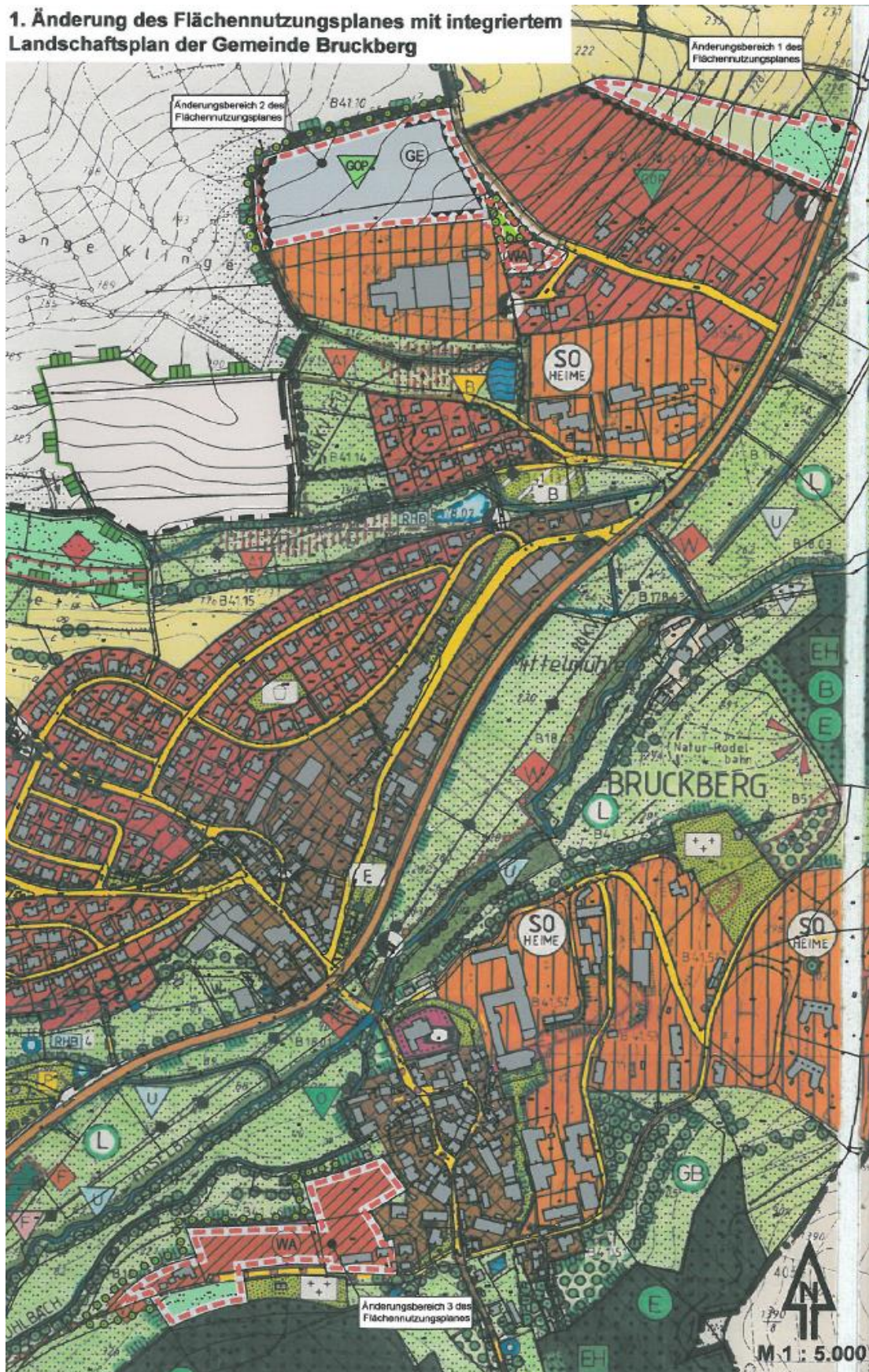




1. Änderung des Flächennutzungsplanes:



1. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Gemeinde Bruckberg



Die Bauverwaltung sieht keine Belange des Marktes Dietenhofen durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Am Schulweg“ sowie durch die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bruckberg berührt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat hat keine Einwendungen bezüglich der vorliegenden Planung zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Am Schulweg“ und der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bruckberg.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 7 Wünsche und Anträge

Wohnmobilstellplätze

MGR Gundel teilt mit, dass er in letzter Zeit von zwei Personen angesprochen wurde, warum es in Diethofen keine Wohnmobilstellplätze gibt.

Hierauf entgegnet 1. Bürgermeister Erdel, dass diese Angelegenheit bereits im Verwaltungs- und Finanzausschuss mit dem Ergebnis vorberaten wurde, dass derzeit in Diethofen keine Stellplätze geschaffen werden sollten. Im Bereich der Kommunalen Allianz „Kernfranken“ wurde besprochen, derartige Stellplätze vorrangig im Bereich Heilsbrunn oder Neuendettelsau anzubieten.

Brandschutt in Ebersdorf

Ortssprecherin Wolf bittet um eine Information, wann der Brandschutt des Anwesens Horneber in Ebersdorf entsorgt wird.

Hierzu teilt Geschäftsleiter Wimmer mit, dass die Verwaltung beim Landratsamt Ansbach anfragen wird und die Information dann weitergeben wird.

Namensgebung für die Schulturnhalle

MGR Stellwag fragt an, ob es nicht sinnvoll sein könnte, für die Schulturnhalle einen offiziellen Namen zu vergeben, da seiner Meinung nach in letzter Zeit verschiedenen genannte Namen etwas für Verwirrung sorgen.

1. Bürgermeister Erdel teilt mit, dass bisher in verschiedenen Gesprächen immer wieder gesagt wurde, dass die Nennung von Schulturnhalle und Musiksaal ausreichend wären. Es will aber hierüber nochmals in einer Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses beraten lassen.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 20:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Bernd Wimmer
Schriftführer/in